

PHARMAZIEMUSEUM BRIXEN

MISSION

September 2021



Elisabeth Fehrenbach
Oswald Peer

in Zusammenarbeit mit
Petra Paolazzi

RELOAD–MISSION–LEITBILD–PHARMAZIEMUSEUM BRIXEN

MISSION STATEMENT

Das Pharmaziemuseum Brixen sieht sich zuständig **für gesellschaftliche Fragen rund um die Themen Pharmazie, Gesundheit und Krankheit, Vorbeugung, Heilung und Wohlbefinden**. Im Zentrum stehen gesicherte und objektive Information, Expertise, Kritikfähigkeit und garantierte Unabhängigkeit von Arzneimittelherstellern.

Ziele sind die **Förderung und Stärkung des individuellen und kollektiven Wissens über Arzneimittel und ihre Anwendung in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, über die großen Themen Gesundheit und Gesundheitsvorsorge** sowie die Ansprache potenzieller Nachwuchskräfte für naturwissenschaftliche, insbesondere pharmazeutische Berufe. Das Angebot des Museums richtet sich an Schulen, an gesundheitsinteressierte Südtiroler*innen, an Fachpublikum sowie an touristische Gäste.

Das Pharmaziemuseum **orientiert sich am aktuellen Zeitgeschehen, greift gesellschaftliche Themen auf** und ist aktuell informiert. Bei allen Aktivitäten des Museums ist Qualität oberstes Prinzip.

RELOAD–MISSION–LEITBILD–PHARMAZIEMUSEUM BRIXEN

KURZ und BÜNDIG ...

gut informiert gesund

Pharmaziemuseum Brixen

klein, fein, klug

Pharmaziemuseum Brixen

kostbar, überraschend, bereichernd

Pharmaziemuseum Brixen

klein und doch riesengroß

Pharmaziemuseum Brixen

Das Pharmaziemuseum Brixen INSPIRIERT

Pharmaziemuseum Brixen

Ein Blick in den Medizinschrank der Geschichte

Pharmaziemuseum Brixen

Pharmazie und mehr!

Pharmaziemuseum Brixen

400 Jahre Pharmazie in Tirol

Pharmaziemuseum Brixen

Pharmazie ist cool

Pharmaziemuseum Brixen

Ohne Vergangenheit keine Zukunft

Pharmaziemuseum Brixen

Gesundheit ist die erste Pflicht im Leben. (Oscar Wilde)

Pharmaziemuseum Brixen

Man braucht nichts im Leben zu fürchten, man muss nur alles verstehen. (Marie Curie)

Pharmaziemuseum Brixen

Lachen ist eine körperliche Übung von großem Wert für die Gesundheit. (Aristoteles)

Pharmaziemuseum Brixen

Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben. (Albert Einstein)

Pharmaziemuseum Brixen

Wenn die Liebe ein Medikament wäre – der Beipackzettel wäre ein dickes Buch. (Ernst Ferstl)

Pharmaziemuseum Brixen

Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.

(Mahatma Gandhi)

Pharmaziemuseum Brixen

...

Pharmaziemuseum Brixen

RELOAD–MISSION–LEITBILD–PHARMAZIEMUSEUM BRIXEN

WAS UNS WICHTIG IST

Das Pharmaziemuseum Brixen soll den Besucherinnen und Besuchern aller Bevölkerungsschichten und Altersgruppen offen stehen und ihnen ehrliche, wissenschaftlich fundierte Informationen bieten. Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft gelten gleichermaßen für den internen Umgang wie für die Kommunikation nach außen. Unsere gesundheitlichen Themen wollen wir mit Zivilcourage kritisch, objektiv und vor allem unabhängig von marktwirtschaftlichen Institutionen und Kriterien darstellen.

WER WIR SIND

Das Pharmaziemuseum Brixen wurde 2002 eröffnet und befindet sich im historischen Altstadthaus der Apothekerfamilie Peer in der Adlerbrückengasse 4 in Brixen. Die Besonderheit des Museums besteht u. a. darin, dass die Sammlung ausschließlich Objekte aus dem Arbeitsbestand der Brixner Stadtapotheke seit deren Gründung im Jahr 1602 bis heute enthält. Aktuelle Arznei- und Hilfsmittel von allgemeiner gesellschaftlicher Relevanz oder besonderer ortstypischer Bedeutung finden laufend Eingang in die Sammlung. Diese Verbindung zwischen familieneigener Apotheke und Museumssammlung ist somit ein wichtiger Lebensnerv des Museumsprojekts. An dieser Stelle sei aber ergänzt, dass die Triebfeder für das Museumsprojekt einzig und allein aus der Verantwortung der Familie resultiert, das historische Erbe der 400 Jahre Pharmaziegeschichte umfassenden Sammlung zu bewahren und es der Öffentlichkeit und Forschung zugänglich zu machen.

Das Pharmaziemuseum Brixen wird vom eigens zu diesem Zweck gegründeten Museumsverein *recipe! EO* geführt und ist ein respektiertes und aktives Mitglied der Südtiroler Museumslandschaft. Das Museum agiert und arbeitet unabhängig von pharmazeutischen Firmen und Konzernen. Es vermittelt allgemeine Kenntnisse über das Apothekenwesen und das Berufsbild der Apothekerin/des Apothekers unabhängig von der im selben Haus befindlichen bzw. anderen Apotheken, auch wenn diese als Sponsoren ideelle und materielle Unterstützung leisten.

Das Pharmaziemuseum Brixen versteht sich als Ort der Kommunikation und Expertise für Pharmaziegeschichte, Arzneimittelherstellung, Arzneimittelwirkstoffe u. v. m. und widmet sich zukunftsorientierten Fragen im Kontext Gesundheit, Gesundheitsvorsorge und Wohlbefinden. Das Museum bietet trotz seiner Kleinheit ein vielfältiges Vermittlungsangebot für das ansässige wie touristische Publikum aller Altersgruppen und Lebenshintergründe.

Räumlich verfügt das Museum über 150 m² Dauerausstellungsfläche – auf Anfrage ist auch das zugehörige Museumsdepot im Dachgeschoss zugänglich bzw. können zusätzlich das hochmoderne vollautomatische Warenlager und das aktuelle Labor der Apotheke Peer im Untergeschoss bzw. Parterre des Hauses besichtigt werden.

WER WIR SEIN WOLLEN

- Wir möchten unseren Status als kleines, feines Spezialmuseum weiterhin pflegen, indem wir unsere Rolle als **Vermittler*innen zwischen Pharmazie und Gesellschaft zu den Themen Gesundheit, Krankheit, Vorbeugung, Heilung und Wohlbefinden** aktiv und mit hohem Verantwortungsbewusstsein wahrnehmen und gestalten.
- Innerhalb der Museumsszene wollen wir uns als respektierter **Ort des Dialogs für gesellschaftliche Fragen der Gegenwart und Zukunft** in unseren Fachbereichen positionieren und etablieren sowie ein entsprechendes Netzwerk von Expertinnen und Experten aufbauen.
- Indem wir komplizierte Sachverhalte und Vorgänge im Kontext der Pharmazie und der ihr verwandten Naturwissenschaften einfach erklären, bauen wir **Brücken zwischen Gesellschaft und Wissenschaft**.
- Unsere Neugier und Offenheit **für jedes Thema und jede Frage** in unserem Fachbereich veranlasst uns auch, gesellschaftliche Tabuthemen aufzugreifen und für unsere Zielgruppen aufzubereiten.
- Fake News begegnen wir mit **gesicherter Information, Klarheit und Haltung**.
- Unsere wirtschaftliche Unabhängigkeit von pharmazeutischen Konzernen und Firmen zeichnet unsere Arbeit aus. Das Pharmaziemuseum Brixen ist kein Marketinginstrument der Peer-Apotheken oder anderer Apothekenbetriebe bzw. pharmazeutischer Hersteller. Deren eventuelles Kultursponsoring hat keinerlei Einfluss auf die museale und wissenschaftliche Arbeit. Diese inhaltliche Unabhängigkeit gilt wechselseitig.
- Unsere zentralen Anliegen sind, sowohl **kritisches Denken zu fördern als auch die Begeisterung für unser Kernfach und damit verbundene Fragestellungen zu wecken**.

FÜR WEN WIR DA SIND

Grundsätzlich möchten wir all jene ansprechen, die an den Themen **Pharmazie, Gesundheit und Krankheit, Heilung, Vorbeugung und Wohlbefinden** interessiert sind - unabhängig von Alter, Geschlecht oder Herkunft.

Um folgende Zielgruppen bemühen wir uns im Besonderen:

1. **Schulen, Schüler*innen, Lehrer*innen**

Unter anderem, weil die pharmazeutischen Berufe Nachwuchs brauchen. Zugleich möchten wir gerade bei Mädchen und Frauen naturwissenschaftliche Interessen wecken und diese entsprechend unterstützen und stärken.

2. **Publikum aus Brixen und Südtirol**

Wir beziehen öffentliche Beiträge und möchten daher den damit verbundenen Bildungsauftrag möglichst wirkungsvoll erfüllen.

3. **Touristisches Publikum**

4. **Pharmazeutinnen und Pharmazeuten, Menschen in Gesundheitsberufen**

WAS WIR MACHEN

Als Mitglied von ICOM (International Council of Museums) fühlen wir uns dem Code of Ethics und den von ICOM festgelegten Museumsaufgaben verpflichtet. Die aktuelle Definition lautet wie folgt: *Ein Museum ist eine dauerhafte Einrichtung, die keinen Gewinn erzielen will, öffentlich zugänglich ist und im Dienst der Gesellschaft und deren Entwicklung steht. Sie erwirbt, bewahrt, beforscht, präsentiert und vermittelt das materielle und immaterielle Erbe der Menschheit und deren Umwelt zum Zweck von Studien, der Bildung und des Genusses.* (Seit 2019 ist eine Überarbeitung der ICOM-Museumsdefinition in Diskussion, aber noch nicht für alle Partner*innen zufriedenstellend durchgeführt. Sobald die letztgültige Fassung erschienen ist, werden die neuen Erkenntnisse in das vorliegende Leitbild eingepflegt.)

Die Formate/Angebote des Pharmaziemuseums Brixen:

- **Dauerausstellung „Pharmaziemuseum Brixen“** (ganzjährig geöffnet, Öffnungszeiten saisonal unterschiedlich)
- **Sammlungsdepot des Pharmaziemuseums Brixen** (mit Anmeldung und Führung zugänglich)
- **Historisches Stadthaus der Apothekerfamilie Peer** (frei zugänglich)
- **Automatisches Warenlager und Labor der Apotheke Peer Brixen** (mit Anmeldung und Führung zugänglich)
- **Vermittlungs-/Kommunikationsangebote**
 - Führungen für Schulklassen
 - Führungen für Gruppen und Einzelpersonen
 - Führungen in italienischer und deutscher Sprache
 - Vorträge, Lesungen, Konzerte
 - Kurzführer, Infofolder, Website, Social Media
- **Sonderausstellungen**

Bis dato wurden regelmäßig Sonderausstellungsprojekte in Eigenregie konzipiert und realisiert; mangels ausreichender Sonderausstellungsflächen wird dieses Angebot vorläufig ausgesetzt und durch ein Veranstaltungskonzept ersetzt.